

PFARR LEBEN

Berger Pfarrblatt

Ostern 2023

Emmaus

Resignierte Jünger am Grab und auf dem Weg nach Emmaus, eine trauernde Maria Magdalena, verlorene Hoffnung.

Mittendrin: der Auferstandene, nicht Glanz, nicht Glorie, nicht der strahlende Auferstandene, doch einer, der den Jüngern die Augen öffnet, Maria beim Namen ruft, das Brot bricht, der da ist, der lebt.



nach Kerstin Schroth, www.spurensuche.de
in Pfarrblattservice.de

Abbildung am Bauernhof der Familie Edlmair, Berg



Liebe Menschen in der Pfarrgemeinde Berg!

„Steh auf und iss. Sonst ist der Weg zu weit für dich.“

Diese Bibelstelle (1 Kön 19, 4b-8) kommt mir in diesen Wochen immer wieder in den Sinn. Was könnte das am Ende der Fastenzeit mit Blick auf Ostern bedeuten?

Der Prophet Elija, dem diese Worte gelten, hat Angst, man trachtet nach seinem Leben und er ist verzagt, ob das, was er tut, überhaupt Sinn macht. Er will nicht mehr weiter. Aber nachdem er diese Worte zweimal hört, zweimal von einem Engel Gottes angerührt wird und sich zweimal mit Brot und Wasser stärkt, kann er weiter gehen, seine Aufträge erfüllen.

Diese Bibelstelle kann uns sagen, dass es gut ist, zuerst Kräfte zu sammeln, sich Zeit zu nehmen, auch Unterstützung anzunehmen, bevor man sich auf den Weg macht, Neues anfängt oder beginnt Veränderungen anzunehmen.

Die 40 Tage Vorbereitungszeit auf Ostern laden zum Durchatmen und zur Besinnung auf das Wesentliche, zu einer Standortbestimmung im eigenen Leben ein.

Die Zahl „40“ ist eine Symbolzahl, die öfters in der Bibel vorkommt. Auch im Anschluss an diese Bibelstelle begibt sich Elija auf eine 40-tägige Reise. „40“ bezeichnet eine Phase, in der sich die Menschen auf ein besonderes Ereignis und auf eine Begegnung mit Gott vorbereiten.

Die Worte des Boten Gottes geben Kraft zum Aufstehen, sie vermitteln Vertrauen und Zuversicht: Du musst diesen Weg nicht allein gehen. Vertraue darauf, dass jemand da ist, der dich stärkt, begleitet und nährt.

Ostern – das ist Auferstehung, Veränderung, Neubeginn. Ostern kann bedeuten: mit Zuversicht bestärkt werden und glauben und hoffen, dass es gut wird.

*Petra Gstöttner-Hofer
Pastoralassistentin in Berg*

Der Stein kam ins Rollen ...

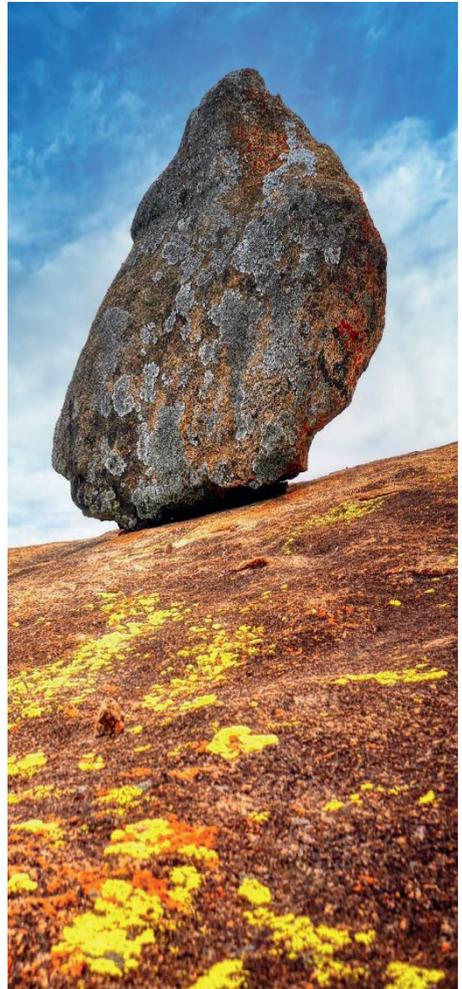
Der Stein kam ins Rollen:
- in jener Osternacht,
- an jenem Ostermorgen,
- an jenem Ostersonntag
und an vielen österlichen
Tagen.

Die Botschaft bekam
Beine:

- durch jene Osterfrauen,
- durch jenen Osterengel,
- durch jene Osterzeugen,
damals und heute.

Der Weg wuchs im
Gehen:

- bei Maria von Magdala,
- bei Petrus und
Johannes,
- bei den Jüngern von
Emmaus,
mit jedem Schritt.



40 Jahre für die Sternsingeraktion aktiv

Anfangs begleitete **Karl Greul** die Sternsingergruppen der



Pfarre Ansfelden. Bald aber nahm er sich der Gruppen in der Pfarre Berg an und begleitete sie im Pfarrgebiet. 27 Mal

war er schon hauptverantwortlich für die Dreikönigsaktion in unserer Pfarre! Insgesamt sind das 40 Jahre Engagement für die Sternsingeraktion. Durch das Sammeln der Spenden wurde ein wichtiger Beitrag zur Linderung der Not in aller Welt geleistet.

DANKE KARL!

Jedes Jahr berichtet Karl beim Dreikönigsgottesdienst über die Sternsingeraktion – so euch heuer:

Als feierlicher Abschluss der Weihnachtsfeiertage sind heute die Heiligen 3 Könige eingezogen. „Millionen Schritte für eine bessere Welt“ ist das heurige Motto. Auch wir gingen tausende Schritte für die Sternsingeraktion, läuteten bei allen Haus- und Wohnungstüren,



sangen, überbrachten Neujahrswünsche und baten um eine Spende. Die Menschen freuten sich über unser Kommen – für viele ist der Besuch der Sternsinger ein Fixpunkt in der weihnachtlichen Zeit.

6 Gruppen mit insgesamt 24 Kindern und jungen Erwachsenen waren wir heuer. 6 Kinder waren zum 1. Mal dabei. Auf der anderen Seite sind unsere Langzeit-Sternsinger, die uns zeigen, dass man auch als junger Erwachsener mit großer Begeisterung Sternsinger sein kann: Jessica ist seit 15 Jahren dabei, Doreen seit 14 und Sebastian seit 11 Jahren.

Unser Einsatz und unsere Begeisterung haben sich sehr gelohnt. Es wurden **6.220 Euro gesammelt**, das ist um 700 Euro mehr als vor 3 Jahren, als wir das letzte Mal alle Haushalte besuchten.

Danke an euch Sternsingerinnen und Sternsinger, an die Begleitpersonen, an die Familien, die uns zum Essen oder auf ein Getränk eingeladen haben, danke fürs Schminken

und danke schon im Voraus fürs Sternsinger-Frühstück, auf das alle Beteiligten nach dem Gottesdienst eingeladen sind. Und danke an Sie alle für die Spenden und die herzliche Aufnahme.

Herzlich Vergelt's Gott!

Krippenspiel und Minis-Abschied

Mit tatkräftiger Unterstützung ihrer Mütter und Väter studierten 12 Kinder der Volksschule und des Kindergartens gemeinsam mit Naomi Knapp das Krippenspiel „Weihnachten aus Koffern“ ein. Aufgeführt wurde es am 4. Adventsonntag und in der Kindermesse am Hl. Abend.

Gemeinsam mit den Kindern

machten sich die Kirchenbesucher:innen auf nach Betlehem. In Gegenwart eines Esels im Engelskostüm, der Hirten mit ihren Schafen und der drei Weisen aus dem Morgenland wurde Maria, Josef und der gesamten Menschheit Jesus geboren. Ein Kind veränderte die Welt und stellte alles auf den Kopf.



Zwei engagierte Ministrantinnen haben ihre langjährigen Dienste beendet. **Adele Karner** verabschiedete sich Ende November und **Lena Schickmaier** im Jänner. Beide erwähnten in ihren Abschlussworten die bereichernden Erfahrungen und Erlebnisse als Ministrantinnen: Gottesdienste in Berg und besonders die Teilnahme beim Mini-Treffen in Rom. Herzlichen Dank an Adele und Lena für die vielen treuen Dienste!

Wer gerne ministrieren möchte, melde sich nach einem Gottesdienst bei der Mini-Leiterin Jessica Weiherer oder im Pfarrbüro.

Fasching in der Pfarre Berg



Beim **Faschingsfrühschoppen** sorgten Karl Greul mit einem Quiz und Florian Edlmair mit humorvollen Gschichtl'n und mit Witzten für Heiterkeit und gute Stimmung.



Der **Senior:innennachmittag** unter dem Motto **Fasching** war wieder ein großer Erfolg. Ludwig Pfaffenbichler leitete das Bingospiel. Die Senior:innen erzählten Witze, lasen lustige Geschichten vor. Es wurde auch gemeinsam gesungen. Als „Grüne Wiese“ verkleidet sorgte Helga Piberhofer in bewährter Weise für das leibliche Wohl.



Ökumenischer Gottesdienst in Berg

„Lernt, Gutes zu tun! Sucht das Recht!“

Dieser Vers aus dem Buch Jesaja stand dieses Jahr über der Gebetswoche für die Einheit der Christen und Christinnen. Jedes Jahr zwischen 18. und 25. Jänner wird über alle Konfessionsgrenzen hinweg in vielen Teilen der Welt diese Gebetswoche gefeiert.

Bei uns im Seelsorgeraum Ansfelden lädt abwechselnd eine der Pfarrgemeinden bzw. die Evangelische Gemeinde zu

einem gemeinsamen Ökumenischen Gottesdienst ein.

Heuer feierten wir in Berg.

Wie können wir unsere Einheit als Christen und Christinnen leben, um den Ungerechtigkeiten unserer Zeit entgegenzutreten? Diese Frage stand im Mittelpunkt des Gottesdienstes. Die Textvorschläge kamen dieses Jahr aus Minnesota, USA.

Nach dem Ökumenischen Gottesdienst gab es ein gemütliches Beisammensein beim Frühstück im Pfarrsaal.



*Die Gestalterinnen des Ökumenischen Gottesdienstes, v.l.n.r.:
Jessica Weiherer, Karin Heubel und Petra Gstöttner-Hofer – von
der Pfarrgemeinde Berg, Sieglinde Steinmair und Ulrike Sahl – von
der Evangelischen Gemeinde Haid*

Foto: Ulrike Sahl

Visionstag für die neue Pfarre

Aus unserer Pfarre nahmen Iris Pail, Karl Greul, Elisabeth Knapp-Leonhartsberger und Hermann Knapp am Visionstag für die neue Pfarre am 28. Jänner in der Pfarre Leonding-St. Michael teil. Am Vormittag ging es in Kleingruppen um die Motivation, sich in der Kirche zu engagieren. Danach präsentierten Maria Fischer und Helmut Kolnberger vom Kernteam das Ergebnis der Ist-Analyse in den Pfarren – welche Angebote es bereits gibt.

Anschließend ging es um die Frage, wo das künftige Pfarrbüro angesiedelt werden soll. Ein Stimmungsbild der Anwesenden war ein deutliches Signal für den Standort Traun.

Auch der neue Name der Pfarre war beim Visionstag Thema. Auf einem Plakat wurden erste Vorschläge festgehalten. Sie lauten: *Bruckner-Pfarre, Pfarre Linz-Land, Hl. Mutter Theresa-Linz-Land, Hl. Leopoldine, Alpenvorland Nord, St. Vita-Heiliges Leben, Traunviertel Laudato Si, Linz-Land West, Traunviertel-Nord, Pfarre Linz-Land Anton Bruckner, Pfarre Traun - „Stadtpfarre Traun“ wird zu Pfarre Stadt Traun Zentralraum, Nettingsdor-*

fer Umland, Pfarre Hl. Maria (lässt die Reichen leer ausgehen), Pfarre Traun-Plus Traun (Fluss), Pfarre OÖ Zentralraum, Pfarre Heimatland, Pfarre OÖ Mitte LL-Flughafen, St. Elias Traun im Fluss, eine Visionärin/einen Visionär als Pfarrpatron. Weitere Namensvorschläge sind jederzeit willkommen.

Am Nachmittag ging es um das Zukunftsbild, also die Vision für die neue Pfarre. Unter dem Motto: „Ich träume von einer Pfarre die ...“.

Die Ergebnisse der Gruppenarbeiten waren vielfältig und müssen in nächsten Schritten noch konkretisiert werden. Auf jeden Fall wollen wir aber eine offene, lebendige und bunte Pfarre sein.



Beim Visionsprozess in der Pfarre Leonding-St-Michael: Elisabeth Knapp-Leonhartsberger, Iris Pail und Karl Greul.

Austausch über Seelsorgeteams

Zum neuen Pfarrgebiet des ehemaligen Dekanates Traun gehören 16 Pfarrgemeinden. Gut 50 Vertreter:innen von 12 bestehenden bzw. zukünftigen Seelsorgeteams (SST) sind der Einladung der Seelsorgeteams von Berg und Dörnbach zu einem ersten Erfahrungsaustausch am 10. Jänner in den Berger Pfarrsaal gefolgt.

In beiden Pfarrgemeinden gibt es eine längere Tradition der SST. Ausgangspunkt des Treffens war deshalb ein inhaltlicher Impuls dieser SST. Danach folgte ein Rundblick über den aktuellen Status der personellen und organisatorischen Entwicklung an den Pfarrgemeindestandorten. Intensiv diskutiert wurde besonders die Einführung in die Funktion, die Besetzung und der innere Aufbau der SST – auch im Ver-

hältnis zu den pastoralen Grundsäulen, die zukünftige Beziehung zur Pfarre, die Begleitung der SST.

Das Resümee abseits des intensiven inhaltlichen Austausches: Ein erstes wertvolles und sympathisches Vernetzungstreffen der SST in der neuen Pfarre!



Auch nach dem offiziellen Ende der Veranstaltung gab es im gemütlichen Teil noch einen intensiven Austausch der Teilnehmenden.

Paare mit Ehejubiläum bitte melden!

Wenn Sie in diesem Jahr 25, 40, 50, 60, 65 oder sogar 70 Jahre verheiratet sind und Sie gerne beim **feierlichen Jubelpaargottesdienst am Pfingstmontag, 29. Mai 2023**, in Berg dabei sein möchten, dann melden Sie sich bitte bis 11. April 2023 im Pfarrbüro: Tel. 07229/88964, E-Mail: pfarre.berg@dioezese-linz.at

Aus Datenschutzgründen ist es leider nicht mehr möglich, dass wir alle Jubelpaare erreichen und einladen können, daher bitten wir um Ihre Meldung.

Kirchenrechnung 2022

Einnahmen in €:

Trauerungen u. Begräbnisse	2.891,78
Kirchenbeitragsanteil und Zuschuss DFK	14.531,78
Zuschuss Gemeinde	840,00
Sammlungen	9.737,62
Übrige Einnahmen	<u>7.251,75</u>
Summe Einnahmen	35.252,93

Ausgaben in €:

Liturgie, Pastoral	1.689,64
Personal	15.379,90
Instandhaltung/Betriebsk.	7.821,94
Honorare, Fremdleistungen	4.821,00
Büroaufwand und Pfarrblatt	3.118,57
Sonstiger Aufwand	<u>5.054,31</u>
Summe Ausgaben	37.885,36

Abgang - 2.632,43

Die KMB der Pfarre St. Marien lädt uns herzlich zur Nachtdurchwanderung von Karfreitag auf Karsamstag ein. Stationen in unserem Pfarrgebiet sind um ca. 2.30 Uhr bei der Aichbauernkapelle und um ca. 3.00 Uhr beim Betriebsseelsorgezentrum Nettingsdorf. Es ist auch möglich, nur Teilstrecken mitzugehen.

Wir laden ein, mit uns eine Nacht zu durchwandern.

Im Dunkeln marschieren, Gedanken austauschen, Stimmung erfahren, einem Ziel entgegen gehen.



Bild: St. Florian



Bild: St. Marien

**Männer, Frauen und Jugendliche,
alle sind herzlich eingeladen.**

Bei Fragen:

Franz Landerl, 0676 8776 5892
Hannes Hofer, 0676 8142 1576

Von der Finsternis dem Licht entgegen

Nachtdurchwanderung von Karfreitag auf Karsamstag

mit meditativen Texten
der Papstbotschaft „Laudato Si“
zur Schöpfungsverantwortung

Start:

am 7. April 2023 um 22.00 Uhr
in der Marienkapelle, Stift St. Florian

Ziel:

Pfarrheim St. Marien
Anschl. Osterfeuer und wärmender Tee im Pfarrgarten
Ab 5.30 Uhr Frühstücksmöglichkeit bei Bäckerei Reichl

Wegstrecke ca. 20 km



Gottes Liebe ist wie die Sonne

lautet das Thema der heurigen **Erstkommunion**



Wie alle Lebewesen braucht auch unser Herz Sonne. Das können gute Worte, Vertrauen oder eine Umarmung sein.

Jesus schenkt uns sein Herz und wir lassen ihn so in unser Leben. Jede und jeder soll spüren, dass er uns lieb hat, glücklich macht und alle einen besonderen Platz in der Gemeinschaft haben.

Mit dem Empfang der **Erstkommunion am 6. Mai 2023** zählen unsere Erstkommunionkinder als vollwertige Mitglieder der Glaubensgemeinschaft.



Erster Fixpunkt war der Vorstellungsgottesdienst, der am Sonntag, den 12. Februar 2023 in der Kirche Berg, mit toller musikalischer Begleitung, stattfand. 16 Kinder der Volksschule Kremsdorf und 5 Tischmütter bereiten sich heuer auf dieses bedeutsame Fest vor.

Weltgebetstag für den Seelsorgeraum heuer in Berg

In rund 170 Ländern wird traditionell am ersten Freitag im März der Ökumenische Weltgebetstag der Frauen gefeiert. Seit 70 Jahren wird der Gebetstag nun schon in Österreich begangen. Rund 400 Projekte in mehr als 100 Ländern wurden seither gefördert.

Der diesjährige Weltgebetstag wurde von Frauen aus Taiwan zum Thema „Glaube bewegt“ gestaltet. Die Projekte, die über die Kollekte finanziert werden, sollen uns in Bewegung bringen. Sie sollen eine positive Entwicklung auslösen hin zu einem friedlichen Zusammenleben ohne Gewalt. Unsere Vision ist eine Welt, in der alle Menschen - alle Frauen und Männer und Kinder - selbstbestimmt leben können. In diesem Sinne beteten 42 Frauen und Männer und Kinder gemeinsam in Berg. Die Besucher:innen fanden sich anschließend zum Verkosten von taiwanischen Spezialitäten im Pfarrsaal ein.



Traditioneller Familienfasttag der KFB mit Beugerl teilen

Am 2. Fastensonntag begingen wir den Familienfasttag mit einem Gottesdienst. Unter dem Motto „Gemeinsam für faire Care-Arbeit“ wurden die Folgen der Arbeitsmigration am Beispiel der Initiative Mindanao Migrants Center auf den Philippinen aufgezeigt. Die Texte und Gedanken dieses Gottesdienstes wollen unsere Solidarität stärken, uns im Gebet mit den migrantischen Care-Arbeiterinnen verbinden und unsere christliche Verantwortung füreinander ins Bewusstsein rufen. Als kfb wollen wir gemeinsam mit unseren Projektpartner:innen die Vision gerechter Sorge stärken.



Für die Spenden bedanken wir uns herzlich im Namen der betroffenen Frauen auf den Philippinen. Um den Gedanken des Teilens zu versinnbildlichen, wurden auch heuer wieder Fastenbeugerl geteilt.

10 Jahre Herzpolster für das Kepler Universitätsklinikum

Seit April 2013 fertigen einige fleißige Helferinnen mit der Katholischen Frauenbewegung Herzpolster für Brustkrebspatientinnen. Acht Schritte benötigt es, bis ein Polster fertig ist.

In unzähligen Stunden sind so seither 2272 Herzpolster entstanden. Die berührenden Dankesbriefe einiger Patientinnen motivieren uns Frauen weiterzumachen. Wenn auch du Interesse hast, bist herzlich willkommen. Frau muss nicht nähen

können, um dabei zu sein und bei dieser guten Sache mitzuarbeiten. Wir freuen uns, dich in unserer Runde begrüßen zu dürfen!



Termine der Katholischen Frauenbewegung



- 22. 3. 19.00 Uhr **Helferinnenkreis** im Pfarrbüro
- 1. 4. 13.00 Uhr **Palmbuschen binden** bei Familie Sandmayr (Zehetner). Wenn Sie Palmkätzchen, Buchs, Segenbaum oder Thujen im Garten übrig haben, bitten wir Sie, diese im Pfarrhof abzugeben. Wir freuen uns über jede Mithilfe. Weiters nehmen wir gerne die Holzstäbe, an denen die alten Palmbuschen befestigt sind, zurück – im Sinne der Nachhaltigkeit.
- 4. 4. 19.00 Uhr **Handarbeitsrunde** im Pfarrsaal – Herzpolster fürs Kepler Universitätsklinikum werden hergestellt
- 21. 4. 15.00 Uhr **Weidenschalen-Flechtkurs** Anmeldung und Info bei Gerlinde Mayr, 0664/32 01 969
- 2. 5. 19.00 Uhr **Handarbeitsrunde** im Pfarrsaal – Herzpolster fürs Kepler Universitätsklinikum werden hergestellt
- 24. 5. 19.00 Uhr **Helferinnenkreis** im Pfarrbüro
- 24. 6. **Kräuterworkshop** mit Cornelia Wild
Info und Anmeldung bei Christa Fesl - 0660/4053006
- 8. 7. **Abschlussausflug**, zum **Biohof Achleitner** in Eferding mit Führung, Info und Anmeldung bei Iris Pail - 0676/87765045
- 6. 9. 19.00 Uhr **Helferinnenkreis** im Pfarrbüro



Pfarrgottesdienst: jeden Sonn- und Feiertag um 9.00 Uhr

Ab 1. April 2023 neue Öffnungszeiten im Pfarrbüro:
 Dienstag 8.00 - 12.30 Uhr,
 Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr und nach Vereinbarung

Die Pfarrgemeinde Berg lädt alle Pfarrangehörigen des
 Seelsorgeraumes Ansfelden herzlich ein
 zur

Kreuzwegwanderung

am **Sonntag, 26. März 2023, 15.00 Uhr**
 Treffpunkt: vor der Kirche in Berg

Unsere diesjährige Kreuzwegwanderung führt uns von
 Berg nach Köttsdorf und in die Schnadt.

Auf dem Weg besuchen wir zwei **Kapellen**, ein
Wegkreuz und einen **Gedenkort**, wo wir mit kurzen
 Andachtstexten und einem Lied innehalten.
 In der Kirche der **Freien Christengemeinde** in der
 Schnadt findet die abschließende Andacht statt.

Wir gehen ca. 4 km.
 Weitere Infos bei Karl Greul, Tel. 0650 5461428



*Kapelle bei Familie Kirch-
 mayr, Köttsdorfergut*

In eigener Sache...

Das Berger Pfarrblatt will umfassend über die
 Geschehnisse in der Pfarre informieren. Ein Team von
 Ehrenamtlichen bemüht sich, alle Informationen zusammenzutragen und drei-
 bis viermal im Jahr in ansprechender Form der Pfarrgemeinde zu präsentieren.

Der Druck des Pfarrblattes kostet aber auch Geld. Freiwillige Spenden sind daher
 immer willkommen. Wir bitten Sie herzlich um Ihren Beitrag – entweder durch
 Überweisung auf das **Pfarrkonto AT36 2032 0171 0030 7533** oder **persönliche**
Abgabe im Pfarrbüro. Vielen Dank!

Termine April – Juni 2023

Die Termine für **Karwoche und Ostertage** finden Sie auf Seite 16!

- Di. 11.04. Anmeldeschluss für Jubelpaare *)
- Mo. 17.04. 14.30 Uhr: **Senior:innenrunde** - Geburtstagsfeier
- Sa. 29.04. 10.00 Uhr: Firmvorbereitung im Stift St. Florian
- Mo. 01.05. 19.30 Uhr: **Maiandacht** bei der Hemelikkapelle in Moos
- Fr. 05.05. 15.00 Uhr: Probe für die Erstkommunion *)
- Sa. 06.05. 16.00 Uhr: **Erstkommunion** mit Vitus Glira *)
18.00 Uhr: Florianimesse
- So. 07.05. 18.00 Uhr: **Maiandacht** bei Familie Sandmayr, Zauner in Weissenberg
- Mo. 08.05. 14.30 Uhr: **Senior:innenrunde** – Maiandacht
- Sa. 13.05. 11.00 Uhr: Pilgergottesdienst
15.00 Uhr: Firmvorbereitung im Jugendzentrum Cheers
- Do. 18.05. 09.00 Uhr: **Christi Himmelfahrt** – hl. Messe
- Sa. 27.05. 19.30 Uhr: **Maiandacht** für den **Seelsorgeraum** im **Bibelgarten Ritzlhof**, gestaltet von der Pfarre Berg
- So. 28.05. 09.00 Uhr: **Pfingstsonntag** – hl. Messe
- Mo. 29.05. 09.00 Uhr: **Pfingstmontag** – Wort-Gottes-Feier mit **Jubelhochzeitsfeier** *)
17.00 Uhr: Firmvorbereitung mit Pat:innen
- Fr. 02.06. Lange Nacht der Kirchen

Fronleichnamstag

Donnerstag, 8. Juni, 9.00 Uhr: hl. Messe,
bei Schönwetter im Freien mit Prozession

- Mi. 14.06. 14.30 Uhr: **Senior:innenrunde** mit Abschluss beim Bergwirt
- Do. 15.06. 18.00 Uhr: Probe für die Firmlinge
- Sa. 17.06. 17.00 Uhr: Firmung mit Probst Johann Holzinger

Berger Kirtag – Hochfest unseres Kirchenpatrons Vitus – Patrozinium

Sonntag, 18. Juni, 9.00 Uhr: hl. Messe, anschl. Frührschoppen im Pfarrsaal

*) Näheres dazu im Blattinneren

Karwoche und Ostertage 2023

Palmsonntag, 2. April

9.00 Uhr: Palmweihe beim Altar am Kirchenplatz,
in der Kirche Wort-Gottes-Feier mit Leidensgeschichte
Vor dem Gottesdienst werden Palmbüschen verkauft!

Gründonnerstag, 6. April

19.30 Uhr: Messfeier zur Erinnerung an das Letzte
Abendmahl, anschl. Ölbergwanderung (Gangl-
bauer – Napoleonkapelle – Gstöttner-Hofer –
Pfarrsaal), bitte Laterne oder Fackel mitbringen

Karfreitag, 7. April - Gebotener Fasttag

15.00 Uhr: Karfreitagsliturgie, bitte eine Blume
oder einen blühenden Zweig mitbringen

OSTERNACHT - Karsamstag, 8. April

20.00 Uhr: Osternachtsfeier mit musikalischer Ge-
staltung durch das BergWerk (Kerzen mitbringen)
Die Katholische Frauenbewegung verkauft
Osternachtskerzen und verteilt gesegnete
Taufwasserfläschchen an die Kirchen-
besucher:innen **SPEISENSEGNUNG**



*Kreuz am Dorfplatz
in Berg*

Ostersonntag - Tag der Auferstehung Jesu, 9. April

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier – SPEISENSEGNUNG
Die Katholische Frauenbewegung verteilt geweihte Ostereier.

Ostermontag, 10. April – 9.00 Uhr:

hl. Messe mit Probst Johann Holzinger

Ein gesegnetes Osterfest wünschen Ihnen

Probst Johann Holzinger,
Kurat Josef Kramar, Kurat Helmut Kritzinger,
Pastoralassistentin Petra Gstöttner-Hofer
Seelsorgeteam und Pfarrgemeinderat Berg